Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

23.11.2020

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 698|20

Einbrüche - Zwei Tatverdächtige gestellt | Körperverletzung - Zeugen gesucht | Mutmaßlicher Einbrecher festgenommen

Verantwortlich: Lukas Reumund (lr)

Landeshauptstadt Dresden

Einbrüche – Zwei Tatverdächtige gestellt

Zeit: 22.11.2020, 02.40 Uhr

Ort: Dresden-Stadt Neudorf

In der Nacht zum Sonntag stellten Polizeibeamte aus Dresden zwei Männer (23, 31) auf dem Elberadweg in Pieschen, die augenscheinlich in einen Imbisswagen sowie ein Friseurgeschäft eingebrochen waren.

Zeugen hatten die Polizei über einen Einbruch in den Imbisswagen an der Moritzburger Straße informiert. Die Beamten stellten fest, dass der Wagen aufgehebelt wurde. In der Nähe trafen sie auf die beiden Männer, auf die die Beschreibung der Zeugen zutraf. Die Tatverdächtigen hatten Getränke dabei, die offenbar aus dem Imbiss stammten. Zudem hatten sie einen Koffer mit, der mit Friseurbedarf und Kosmetikartikeln gefüllt war. Die Beamten konnten diese Gegenstände einem Einbruch in ein Friseurgeschäft an der Alaunstraße zuordnen.

Der 23-jährige Iraker und der 31-jährige Deutsche wurden festgenommen und müssen sich nun wegen der Einbrüche verantworten. (lr)

Polizeibeamte angegriffen

Zeit: 20.11.2020, 20.30 Uhr und 23.11.2020, 03.30 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Dresden-Pieschen/Striesen

In den vergangenen Tagen sind in zwei Fällen Polizeibeamte angegriffen und leicht verletzt worden.

Am frühen Montagmorgen wurden Dresdner Polizisten wegen einer Ruhestörung zum Pohlandplatz gerufen. Die Beamten stellten eine 32-Jährige, die offenbar alkoholisiert war. Sie wurde des Platzes verwiesen. Dem kam sie aber nicht nach, stattdessen trat sie nach den Polizisten und traf eine Beamtin an der Hand. Die Frau wurde festgenommen. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von knapp zwei Promille. Gegen die 32-jährige Deutsche wurde eine Blutentnahme angeordnet und wird nun wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte ermittelt.

Bereits am Freitagabend sind Polizisten an der Großenhainer Straße angegriffen worden. Diese sind zum Parkplatz eines Supermarktes gerufen worden, da sich dort eine Auseinandersetzung ereignet hatte. Eine 36-jährige Deutsche hatte offenbar einen 16-Jährigen geschlagen.

Während der Anzeigenaufnahme, streckten die 36-Jährige sowie ein 15-jähriger Deutscher die Arme zum Hitlergruß aus. Kurze Zeit später gingen die beiden gemeinsam mit einem 16-jährigen Deutschen sowie einem 36-jährigem Deutschen mit Fäusten und Schuhen auf die Beamten los. Sie wurden festgenommen und wehrten sich währenddessen weiter. Ein Beamter wurde leicht verletzt.

Da die Tatverdächtigen zudem fortwährend die Beamten beleidigten wird nun unter anderem wegen Beleidigung, Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, Körperverletzung sowie Nötigung ermittelt. (lr)

Körperverletzung – Zeugen gesucht

Zeit: 21.11.2020, 15.30 bis 15.45 Uhr

Ort: Dresden-Friedrichstadt

Am Samstagnachmittag ist ein Mann (68) auf einem Parkplatz an der Pieschener Allee verletzt worden.

Der 68-Jährige war mit Inlineskates auf dem Parkplatz unterwegs. Auf demselben Platz fuhr auch eine junge Frau mit Inlineskates, die von einem ca. 20-jährigen Mann begleitet wurde. Offenbar kam es zum Disput zwischen den Inlineskatern in dessen Folge der Unbekannte den 68-Jährigen schubste. Dieser stürzte und verletzte sich an der Hand. Der Täter und die Frau entfernten sich in der Folge mit einem Auto.

Die Polizei ermittelt wegen Körperverletzung und sucht Zeugen die Angaben zum Sachverhalt insbesondere dem Pärchen oder dem genutzten Auto machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Grabschmuck aus Kupfer gestohlen

Zeit: 21.11.2020, 13.00 Uhr bis 22.11.2020, 14.30 Uhr

Ort: Dresden-Seidnitz

Unbekannte haben am Wochenende auf einem Friedhof an der Wehlener Straße ein Schmuckornament von einem Grabstein gestohlen.

Die Täter brachen das Kupferornament, das einen Helm mit Schwert zeigt, gewaltsam aus dem Sandsteinsockel. Der Wert ist bislang nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Störung der Totenruhe sowie wegen des Diebstahls.

Wohnungseinbruch

Zeit: 21.11.2020, 07.00 Uhr bis 22.11.2020, 10.30 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Am Wochenende sind Unbekannte in eine Wohnung an der Harthaer Straße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise ins Mehrfamilienhaus und hebelten die Tür der Wohnung auf. Sie durchsuchten die Räume und stahlen nach erster Übersicht Schmuck und ein Fahrrad im Gesamtwert von rund 1.500 Euro. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt. (lr)

Landkreis Meißen

Verkehrsunfall – Zeugen gesucht

Zeit: 21.11.2020, 10.30 Uhr

Ort: Weinböhla

Am Samstagvormittag kam es auf dem Auenweg zu einem Unfall. Ein Beteiligter verließ anschließend die Unfallstelle unerlaubt.

Ein 55-Jähriger war mit einem Skoda Octavia in Richtung S 80 unterwegs. Ihm kamen mehrere Autos entgegen. Der linke Außenspiegel des Skoda kollidierte mit einem Außenspiegel eines entgegenkommenden Wagens. Am Skoda entstand ein Schaden in Höhe von rund 400 Euro. Der andere Beteiligte verließ die Unfallstelle.

Die Polizei ermittelt wegen Unfallflucht und sucht Zeugen, die Angaben zu dem flüchtigen Auto oder dessen Fahrer machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 oder das Polizeirevier Meißen entgegen. (lr)

Unfall mit Leichtverletzter

Zeit: 20.11.2020, 14.45 Uhr

Ort: Nünchritz

Am Freitagnachmittag ist eine Frau (55) bei einem Unfall auf der Großenhainer Straße leicht verletzt worden.

Die Frau war mit einem VW Passat in Richtung Meißner Straße unterwegs und wollte nach links in die Mozartstraße abbiegen. Während des Abbiegens kam es zur Kollision mit einem Nissan Navara (Fahrer 40), der sie

überholte. Durch den Aufprall wurde der VW in ein angrenzendes Grundstück geschoben und die 55-Jährige leicht verletzt. Es entstand ein Schaden in Höhe von rund 15.000 Euro. (lr)

Unter Alkoholeinfluss gefahren

Zeit: 21.11.2020, 22.50 Uhr

Ort: Zeithain, OT Röderau-Bobersen

Am späten Samstagabend stoppten Polizisten aus Riesa auf der S 88 eine Toyotafahrerin (39), die unter Alkoholeinfluss unterwegs war.

Die Frau war mit einem Toyota von Gohlis in Richtung Röderau-Bobersen unterwegs. Im Rahmen einer Verkehrskontrolle bemerkten die Beamten Alkoholgeruch bei der Frau und veranlassten einen Test. Dieser ergab einen Wert von rund 1,6 Promille. Gegen die 39-jährige Deutsche wurde eine Blutentnahme angeordnet und der Führerschein sichergestellt. Sie muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (lr)

Unter Betäubungsmitteleinfluss auf dem Moped

Zeit: 20.11.2020, 19.40 Uhr

Ort: Riesa

Am Freitagabend stoppten Polizisten aus Riesa auf der Segouer Straße einen Mopedfahrer (33), der unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln unterwegs war.

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle stellten die Beamten bei dem Mopedfahrer den Einfluss von Betäubungsmitteln fest. Ein Drogentest reagierte positiv auf Cannabis sowie Amphetamine. Der 33-Jährige musste das Moped stehen lassen und die Beamten zur Blutentnahme begleiten. Gegen ihn wird nun wegen des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel ermittelt. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Fahrer unter Alkoholeinfluss gestoppt

Zeit: 21.11.2020, 19.35 Uhr

Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Bad Gottleuba

Am Samstagabend stoppten Polizisten aus Pirna auf der Straße Hartmannsbach einen VW Polo, dessen Fahrer (28) unter dem Einfluss von Alkohol unterwegs war.

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle bemerkten die Beamten Alkoholgeruch bei dem Fahrer. Sie veranlassten einen Atemalkoholtest, der einen Wert von rund zwei Promille ergab. Gegen den 28-Jährigen wurde eine Blutentnahme angeordnet und sein Führerschein sichergestellt. Der Deutsche muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (lr)

Mutmaßlicher Einbrecher festgenommen

Zeit: 22.11.2020, 11.20 Uhr

Ort: Altenberg, OT Geising

Am Sonntag haben Polizisten einen Mann (54) festgenommen, der offenbar in ein Firmengebäude an der Dresdner Straße eingebrochen war.

Am 16. November nahm das Polizeirevier Freital-Dippoldiswalde einen Einbruch in eine Firma an der Dresdner Straße auf (siehe Medieninformation Nr. 683/20 der Polizeidirektion Dresden vom 17. November 2020). Bereits in der Nacht zuvor waren Unbekannte in die Firma eingebrochen (siehe Medieninformation 680/20 der PD Dresden vom 16. November 2020).

Am Sonntagvormittag bemerkte ein Zeuge den Tatverdächtigen, der offenbar Diebesgut aus den Einbrüchen bei sich trug. Er verständigte die Polizei. Eine Streife der Bundespolizei sah den 54-Jährigen daraufhin in der Nähe des Hüttenbaches. Nach einer knapp halbstündigen Verfolgung zu Fuß, gelang es den Beamten den Mann zu stellen und festzunehmen.

Der tatverdächtige Tscheche hatte mehrere Gegenstände bei sich, die als Diebesgut aus der Firma identifiziert wurden. Gegen den Mann wird nun wegen der Einbrüche ermittelt. Ob er für weitere Einbrüche in Frage kommt, ist ebenfalls Gegenstand der Ermittlungen. (lr)